



FFH-Gebietsgrenze (Feinabgrenzung auf Basis 1:5000)

Maßnahmen Offenland

- M1 Erhalt der Flussdynamik und Auwaldanbindung sowie Belassen von Totholz
- M11 Zweischürige Mahd
- M4 Schonende Räumung/ Entkrautung von Gewässern/ Entlandungsmaßnahmen
- M5 Extensive Gewässerunterhaltungsmaßnahmen
- M6 Einschürige Mahd
- M8 Mahd alle 2-3 Jahre
- M9 Pufferbereich mit schonender Waldbewirtschaftung um Quellstandorte ausweisen
- M10 Beseitigung von Müllablagerung
- M2 Punktuelle Kontrolle und Lenkung des Erholungsverkehrs
- M3 Bekämpfung von Neophyten
- M3 Bekämpfung von Neophyten, M7 periodische Entfernung von Gehölzaufwuchs
- M7 Entfernung / Auslichtung von Gehölzaufwuchs
- W1 Gewässerrenaturierung
- W2 Beseitigung von Quellsassungen

Maßnahmen Wald

- 100 Fortführung der naturnahen Behandlung (siehe Text)
- 104 Wald-Entwicklungsphase(n) im Rahmen natürlicher Dynamik erhalten
- 110 Lebensraumtypische Baumarten fördern; v. a. Schwarz-Pappel
- 111 Nicht lebensraumtypische Baumarten reduzieren; v. a. Fichte
- 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- 118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern; Baumweiden, Schwarz-Pappel, Ulmen, Schwarz-Erle
- 118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern; v. a. Feld-Ulme, Flatter-Ulme, Schwarz-Erle
- 118 Lebensraumtypische Baumarten einbringen und fördern; v. a. Schwarz-Erle, Feld-Ulme, Flatter-Ulme
- 122 Totholzanteil erhöhen
- 190; Mittelwaldbewirtschaftung auf wechselnden Flächen
- 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren; v. a. an Silber-Weide
- 501 Wildschäden an den lebensraumtypischen Baumarten reduzieren; v. a. an Ulmen, Spitz-Ahorn, Linden, Vogel-Kirsche

Maßnahmen Arten

1193, Gelbbauchunke, Bombina variegata

- 601 Lebensräume vernetzen
- 801 Amphibiengewässer artgerecht pflegen
- 803 Grabenpflege an den Artenschutz anpassen
- 810 beschattende Ufergehölze entnehmen

1078, Spanische Flagge, Euplagia quadripunctaria

- 890, Mahd von Gewöhnlichen Wasserdost in den Saughabitaten erst ab September

5377, Schwarzer Grubenlaufkäfer, Carabus nodulosus

- 108 Dauerbestockung erhalten
- 111 Nicht lebensraumtypische Baumarten reduzieren, v. a. Fichte
- 117 Totholz- und Biotopbaumanteil erhöhen
- 601 Lebensräume vernetzen
- 813 Geeignete Flächen oder Einzelbäume als Habitate erhalten oder vorbereiten

Managementplanung
7939-301 Innauen und Leitenwälder

Karte 3 Maßnahmen

Blatt: Blatt 15 von 26 Kartenerfertigung: 08.11.2016

Bearbeitung:
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Ebersberg
Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft
Regierung von Oberbayern

Planungsbüro: ÖKON
Gesellschaft für Landschaftsökologie, Gewässerbiologie und Umweltplanung mbH
Hohenfelder Str.4 93183 Kallmünz

Originalmaßstab: 1:5.000

Geobasisdaten:
Bayerische Vermessungsverwaltung (www.geodaten.bayern.de)
Fachdaten:
Bayerische Forstverwaltung (www.forst.bayern.de)
Bayerisches Landesamt für Umwelt (www.lfu.bayern.de)

0 50 100 150 200 Meter

N